**Fahrtziel Naturparadies: Eine Fernverkehrslok ist neuer Botschafter der Allgäuer Hochalpen**

## **Kooperation setzt weiteres Ausrufezeichen für nachhaltige touristische Anreise. 24 Fahrtziel Natur-Gebiete in Deutschland, davon fünf in Bayern. Ministerpräsident Markus Söder: „Beste Werbung für eine Fahrt ins Allgäu“**

### München/ Allgäu (29.07.2024) - Das Naturschutzgebiet Allgäuer Hochalpen, angrenzend an Bad Hindelang, Oberstdorf und Sonthofen, hat einen neuen Botschafter: Eine auffällig gestaltete Fernverkehrslok der Baureihe 101 wirbt nun für klimafreundliche Reisen ins Ferienparadies. Die Kooperation Fahrtziel Natur, bestehend aus BUND, NABU, VCD und DB, setzt damit ein Zeichen für nachhaltigen Tourismus. Es gibt 24 Fahrtziel Natur-Gebiete, fünf davon in Bayern, seit 2005 sind die Allgäuer Hochalpen Fahrtziel Natur. Am 29.07 wurde die Lok auf dem Münchner Hauptbahnhof zunächst feierlich gesegnet und gewürdigt, bevor sie ihren Dienst aufnimmt.

Seit 2001 bringt Fahrtziel Natur Menschen mit der Bahn in Naturschutzgebiete, um Biosphärenreservate und Nationalparks zu schützen. VCD-Bundesvorsitzender Matthias Kurzeck und Heiko Büttner von der DB betonten die Bedeutung des Bahnverkehrs für den nachhaltigen Tourismus. Bad Hindelang und Oberstdorf fördern seit Jahren sanfte Mobilität. Für ihre Gästekarte mit kostenlosen Mobilitätslösungen wurden sie mehrfach ausgezeichnet, zuletzt 2023 mit dem Fahrtziel Natur-Award. Dies ermöglichte die kostenlose Gestaltung der Intercity-Lok. Bürgermeisterin Dr. Sabine Rödel und Oberstdorfs Bürgermeister Klaus King sehen die Lok als Anerkennung und Ansporn für ihre nachhaltigen Bemühungen.

Das Zentrum Naturerlebnis Alpin koordiniert die lokale Trägergruppe Fahrtziel Natur - Allgäuer Hochalpen, bestehend aus Schutzgebietsgemeinden, der Allgäu GmbH und weiteren Naturschutzvertretern.

Ministerpräsident Markus Söder bekannte sich der Lok-Präsentation in München als Allgäu-Urlauber, der die Schönheit und Tradition des Allgäus schätzt und hob die Bedeutung klimafreundlicher Mobilität hervor. Auch Umweltminister Thorsten Glauber betonte die Notwendigkeit nachhaltiger Mobilitätslösungen.

Eine weitere Mobilitätslösung, die das Allgäu mit dem benachbarten Österreich verbindet, startet zur Wintersaison 2024/25 mit dem Gästeticket „Bus & Bahn“. Dann sind Urlaubsgäste im gesamten Landkreis Oberallgäu inklusive Tannheimer Tal/Tirol und Kempten bis in die Bodenseeregion und den Bregenzer Wald mit Bus und Regionalzügen mit der Gästekarte kostenlos mobil.

**Langfassung und weitere Bilder Mediendownload (Pressetext + Pressefotos)**

https://denkinger-pr.de/blog-news

**Bildunterschriften**

**Fahrtziel-Natur-Lok-01.JPG**

Das Naturschutzgebiet Allgäuer Hochalpen hat einen neuen Botschafter: Eine besonders auffällige Fernverkehrslok rollt künftig klimafreundlich Richtung Ferienparadies oder begegnet Bahnreisenden bei Fahrten vor Intercity-1- oder Eurocity-Zügen. Am Münchner Hauptbahnhof wurde die neue Lok jetzt im großen Rahmen vor zahlreichen Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft präsentiert. Foto: Bad Hindelang Tourismus/ Wolfgang B. Kleiner

**Fahrtziel-Natur-Lok-02.JPG**

Das Naturschutzgebiet Allgäuer Hochalpen hat einen neuen Botschafter: Eine besonders auffällige Fernverkehrslok rollt künftig klimafreundlich Richtung Ferienparadies oder begegnet Bahnreisenden bei Fahrten vor Intercity-1- oder Eurocity-Zügen. Am Münchner Hauptbahnhof wurde die neue Lok jetzt im großen Rahmen vor zahlreichen Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft präsentiert. Unser Bild zeigt (von links): Henning Werth (Stellvertretender Leiter beim Alpinium – Zentrum Naturerlebnis Alpin), Christian Wilhelm (Bürgermeister Sonthofen), Klaus Holetschek (Fraktionschef der CSU im Bayerischen Landtag), Dr. Sabine Rödel (Bürgermeisterin Bad Hindelang), Heiko Büttner (Konzernbevollmächtigter der Deutschen Bahn für Bayern), Markus Söder (Bayerischer Ministerpräsident), Silvio Seibt (Lok-Führer/hinter Markus Söder), Klaus King (Bürgermeister Oberstdorf),   
  
Thorsten Glauber (Bayerischer Umweltminister), Matthias Kurzeck (Bundesvorsitzender des Verkehrsclubs Deutschland), sowie Mechthilde Wittmann (Abgeordnete des Deutschen Bundestages).   
Foto: Bad Hindelang Tourismus/ Wolfgang B. Kleiner

**Fahrtziel-Natur-Lok-03.JPG + Fahrtziel-Natur-Lok-04.JPG**

Das Naturschutzgebiet Allgäuer Hochalpen hat einen neuen Botschafter: Eine besonders auffällige Fernverkehrslok rollt künftig klimafreundlich Richtung Ferienparadies oder begegnet Bahnreisenden bei Fahrten vor Intercity-1- oder Eurocity-Zügen. Am Münchner Hauptbahnhof wurde die neue Lok jetzt im großen Rahmen vor zahlreichen Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft präsentiert. Unser Bild zeigt den Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder, der Hauptredner der Veranstaltung war.  
Foto: Bad Hindelang Tourismus/ Wolfgang B. Kleiner

**Fahrtziel-Natur-Lok-05.JPG**

Das Naturschutzgebiet Allgäuer Hochalpen hat einen neuen Botschafter: Eine besonders auffällige Fernverkehrslok rollt künftig klimafreundlich Richtung Ferienparadies oder begegnet Bahnreisenden bei Fahrten vor Intercity-1- oder Eurocity-Zügen. Am Münchner Hauptbahnhof wurde die neue Lok jetzt im großen Rahmen vor zahlreichen Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft präsentiert. Unser Bild zeigt den katholischen Pfarrer Rainer Maria Schießler bei der Segnung der Lok. Rechts daneben zu sehen ist der evangelische Dekan Felix Reuter

Foto: Bad Hindelang Tourismus/ Wolfgang B. Kleiner

**Fahrtziel-Natur-Lok-06.JPG**

Das Naturschutzgebiet Allgäuer Hochalpen hat einen neuen Botschafter: Eine besonders auffällige Fernverkehrslok rollt künftig klimafreundlich Richtung Ferienparadies oder begegnet Bahnreisenden bei Fahrten vor Intercity-1- oder Eurocity-Zügen. Am Münchner Hauptbahnhof wurde die neue Lok jetzt im großen Rahmen vor zahlreichen Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft präsentiert. Unser Bild zeigt (von links): Henning Werth (Stellvertretender Leiter beim Alpinium – Zentrum Naturerlebnis Alpin), Christian Wilhelm (Bürgermeister Sonthofen), Dr. Sabine Rödel (Bürgermeisterin Bad Hindelang) und Klaus King (Bürgermeister

Oberstdorf). Foto: Bad Hindelang Tourismus/ Wolfgang B. Kleiner   
  
**Fahrtziel-Natur-Lok-07.JPG**

Das Naturschutzgebiet Allgäuer Hochalpen hat einen neuen Botschafter: Eine besonders auffällige Fernverkehrslok rollt künftig klimafreundlich Richtung Ferienparadies oder begegnet Bahnreisenden bei Fahrten vor Intercity-1- oder Eurocity-Zügen. Am Münchner Hauptbahnhof wurde die neue Lok jetzt im großen Rahmen vor zahlreichen Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft präsentiert. Unser Bild zeigt die beiden Alphornbläser Ralf Schröder (links) und Vincenz Kling (Musikschule Oberstdorf). Foto: Bad Hindelang Tourismus/ Wolfgang B. Kleiner

**Kontakte:**

Bad Hindelang Tourismus

Heilklimatischer Kurort - Kneipp-Heilbad

Unterer Buigenweg 2, 87541 Bad Hindelang

E-Mail: info@badhindelang.de

Internet: www.badhindelang.de

www.facebook.com/badhindelang

Ansprechpartnerin:

Madeleine Rädler (Marketingleitung)

Telefon: +49 8324 892 431, E-Mail: madeleine.raedler@badhindelang.de

Ansprechpartner:

Maximilian Hillmeier (Tourismusdirektor)

Telefon: +49 8324 892 401, E-Mail: max.hillmeier@badhindelang.de

Tourismus Oberstdorf

Heilklimatischer Kurort Premium Class – Kneipp-Kurort

Prinzregentenplatz 1, 87561 Oberstdorf

E-Mail: info@oberstdorf.de

Internet: www.oberstdorf.de

www.facebook.com/oberstdorf

Ansprechpartnerin:

Bea Fröhlich (Leitung Marketing)

Telefon: +49 8322 700-1201, E-Mail: froehlich@oberstdorf.de

Ansprechpartner:

Frank Jost (Tourismusdirektor)

Telefon: +49 8322 700-1001, E-Mail: jost@oberstdorf.de

Für Medien:

Denkinger Kommunikation

Buchenstraße 2, 87766 Memmingerberg

Telefon: +49 8331 96698-47

E-Mail: presse@denkinger-pr.de

Internet: https://denkinger-pr.de

Ansprechpartner: Michael Denkinger (Inhaber und Geschäftsführer)